

Inhalt

Vorwort des Herausgebers 9

I. Zur Kritik der bürgerlichen Geschichtsphilosophie und zur dialektisch-materialistischen Geschichtsmethodologie 17

Geschichts- als Gesellschaftsproblematik 19

Die abstrakte Geschichtsbehandlung und ihre apologetische Bedeutung 34

Voraussetzungen und Aufbau der Geschichtswissenschaft 61

Zur Kritik des historischen Empirismus (Teil 1) 61

Zur Kritik des historischen Empirismus (Teil 2) 74

Die Begründung des historischen Materialismus – eine Revolution in der Geschichtswissenschaft 94

II. Zur Geschichte der Philosophie 109

Zu Fragen der Geschichte der Philosophie und des dialektischen Materialismus 111

Erstes Kapitel: Hegels Konzeption der Geschichte der Philosophie und ihres Zusammenhangs mit seinem System 111

1. Die Entwicklung als Fortgang vom Abstrakten zum Konkreten oder die Geschichte der Philosophie als Folge von Kategorien 113

2. Die Zeitgebundenheit der Philosophie 118

3. Die Einheit von Geschichte und System der Philosophie, von Historischem und Logischem 121

4. Dialektik und Idealismus in Hegels „Geschichte der Philosophie“ 125

Zweites Kapitel: Die Entwicklungsgesetzlichkeit der Philosophie in marxistisch-materialistischer Auffassung 135

1. Gesellschaftlich-materielle Bedingtheit der Philosophie und ihrer Entwicklung 135

2. Gegensatz und Kampf zwischen Materialismus und Idealismus in der Geschichte der Philosophie 138
3. Das Anknüpfen an vorhandenes ideelles Material als Form der Entwicklung der Philosophie 146
4. Die relative Selbständigkeit der Philosophie in ihrer Entwicklung 152
5. Zurückweisung der ideengeschichtlichen Methode in der Philosophie 157

Drittes Kapitel: Die Stellung des dialektischen und historischen Materialismus in der Entwicklungsgeschichte der Philosophie 160

1. Das neue Verhältnis der Philosophie zur gesellschaftlichen Praxis 160
2. Die wissenschaftliche Stufe der Philosophie und ihre höhere Entwicklungsgesetzlichkeit 163
3. Das inhaltliche Verhältnis der marxistischen Philosophie zur vorherigen Geschichte der Philosophie – Zum Historischen und Logischen 167

Viertes Kapitel: Die Philosophie als Weltanschauung und Methode – Zur Struktur des dialektischen Materialismus 170

1. Die materialistische Weltanschauung als Theorie und als Grundlage der Methode 170
2. Weltanschauung und Methode – Strukturunterschied zwischen Materialismus und Idealismus 174
3. Weiteres zur Struktur der Philosophie – Fragen der Methode 179
4. Rückschlüsse auf die Geschichte der Philosophie 183

Aus: Das nationale philosophische Erbe – Über die progressive Grundlinie in der deutschen Philosophiegeschichte 188

1. Die Bedeutung des fortschrittlichen nationalen Kulturerbes im Kampf der Arbeiterklasse um den Sozialismus 188
2. Notwendigkeit eines marxistischen Gesamtbildes der Entwicklung des philosophischen und sozialen Denkens in Deutschland 194
3. Das nationale philosophische Erbe und die internationale Entwicklung der Philosophie 198
4. Das nationale philosophische Erbe und das sozialistische Bewußtsein 203
5. Das fortschrittliche philosophische Erbe vom Ende des 13. bis gegen Mitte des 17. Jahrhunderts 207
6. Frühe bürgerliche Aufklärung und plebejisch-oppositionelle Tendenzen bis zur Mitte des 18. Jahrhunderts 224

III. Zum dialektischen Materialismus 237

Aus: Grundlagen des dialektischen Materialismus 239

Einführung 239

1. Die Entstehung des dialektischen Materialismus – eine Revolution in der Philosophie 239
2. Die Grundfrage der Philosophie und der Gegensatz von Materialismus und Idealismus 242
3. Dialektik und Metaphysik 246
4. Der Gegenstand der Philosophie und das Verhältnis von Philosophie und Einzelwissenschaften 249
5. Die Einheit von Philosophie und Praxis 252
6. Der schöpferische Charakter des dialektischen Materialismus 254
7. Die offene Parteilichkeit des dialektischen Materialismus 257

Der philosophische Materialismus 259

1. Die Materie, ihre Daseinsweise und Daseinsformen 259

2. Materie und Bewußtsein 278

Quellennachweis 298

Namenverzeichnis 299